

# LeA.SH

Lernausgangslage 1

## Informationen für Schulen



## Was ist das Ziel?

LeA.SH 1 - Lernausgangslage 1 - ist ein Verfahren zur Bestimmung der individuellen Lernausgangslage zu Beginn der Grundschule in den Fächern Deutsch und Mathematik und bietet individuelle Förderhinweise und Material zur Weiterarbeit im Unterricht.

Schülerinnen und Schüler starten mit sehr unterschiedlichen Kompetenzen in die Grundschule. Nur wenn Nachholbedarf in Bezug auf die Vorläuferfähigkeiten frühzeitig zu Beginn der Grundschulzeit erkannt und den Kindern die benötigte Unterstützung angeboten wird, können sie anschlussfähig weiterlernen und gut in die Grundschule starten. Eine Diagnose ist die Voraussetzung für eine passgenaue Förderung im Unterricht.

## Worum geht es?

Es geht bei LeA.SH 1 um sprachliche und mathematische Kompetenzen zu Beginn der Grundschulzeit.

Im sprachlichen Bereich sind dies Lernvoraussetzungen hinsichtlich des Schriftspracherwerbs, zum Beispiel:

- das Heraushören und Zuordnen von Lauten
- das Heraushören von Reimen
- das Erkennen von Buchstaben
- das Gliedern von Wörtern in Silben
- das Lesen erster einfacher Wörter

Im mathematischen Bereich geht es um für das Weiterlernen relevante Kompetenzen in den Bereichen „Zahl und Operation“ sowie „Raum und Form“, zum Beispiel:

- Zahlen erkennen und darstellen
- Zahlen ordnen
- Mengenunterschiede erfassen („mehr als“, „weniger als“)
- Formen erkennen und benennen (z. B. Kreis, Dreieck)
- einfache Rechenaufgaben lösen

## Wann wird LeA.SH 1 durchgeführt?

LeA.SH 1 wird in ganz Schleswig-Holstein innerhalb der ersten acht Schulwochen der 1. Jahrgangsstufe durchgeführt. Jede Schule legt innerhalb dieses Zeitraums selbst fest, an welchen Tagen LeA.SH 1 durchgeführt wird.

## Was ist vor der Durchführung notwendig?

Die Lehrkräfte bereiten die Kinder darauf vor, dass LeA.SH 1 stattfindet, und informieren die Eltern mithilfe des Elternflyers. Eine besondere inhaltliche Vorbereitung ist nicht vorgesehen und nicht sinnvoll, da es bei LeA.SH 1 um die Diagnose der Lernausgangslage geht.

Für Schülerinnen und Schüler mit einem festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf, die an einem (Landes-)Förderzentrum beschult werden, entscheidet die Schulleitung des

(Landes-)Förderzentrums, bei inklusiv beschulten Schülerinnen und Schülern entscheidet die Schulleitung des zuständigen (Landes-)Förderzentrums in Kooperation mit der Schulleitung der Regelschule, ob beziehungsweise wie diese Kinder an LeA.SH 1 teilnehmen.

Für Schülerinnen und Schüler, bei denen eine erste Einschätzung besteht, dass ein sonderpädagogischer Förderbedarf vorliegen könnte (Prävention), entscheidet die Schulleitung, ob beziehungsweise wie diese an LeA.SH 1 teilnehmen.

Für Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt der Lernausgangslagenerhebung über unzureichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen, entscheidet die Schulleitung, ob beziehungsweise wie diese an LeA.SH 1 teilnehmen.

### **Wie wird LeA.SH 1 durchgeführt?**

LeA.SH 1 wird online über LeOniE.SH durchgeführt. Dort finden Sie kurz vor und während des achtwöchigen Erhebungszeitraums die Registerkarte „LeA.SH 1“ und erhalten dort die Materialien für die Fächer Deutsch und Mathematik. LeA.SH 1 findet

im eigenen geschützten Bereich (LeOniE.SH-Account) einer Lehrkraft statt, zu dem nur diese Zugang hat. Sollte an Ihrer Schule die Administration zentral für alle Klassen des 1. Jahrgangs stattfinden, muss eine Weitergabe der Ergebnisse an die Fachlehrkräfte (Deutsch/Mathematik) sichergestellt werden.

In begründeten Ausnahmefällen kann LeA.SH 1 nach Rücksprache mit der zuständigen Schulaufsicht auf Papier stattfinden. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an:

[lernstand-leonie@bildungsdienste.landsh.de](mailto:lernstand-leonie@bildungsdienste.landsh.de)

### **Wie geht es nach LeA.SH 1 weiter?**

Lehrkräfte erhalten unmittelbar nach der Durchführung von LeA.SH 1 in ihrem LeOniE.SH-Account die Ergebnisse und Rückmeldungen mit individuellen Förderempfehlungen. Das IQSH stellt in [LeOniE.SH](#) unter „Informationen“ kostenlose Materialien zur Verfügung.

Die Lehrkräfte sorgen dafür, dass jedes Kind entsprechend seines Bedarfs unterstützt wird.

Die LeA.SH-Ergebnisse fließen nicht in die Beurteilung der Kinder ein.

## Links und Materialien

- Zugang zu LeA.SH, Anleitungen und Anschlussmaterialien:  
<https://leonie-sh.de> ► Informationen ► LeA.SH
- Flyer für Eltern im Online-Shop des IQSH:  
<https://publikationen.iqsh.de/informationen-eltern/id-06-2025-f.html>

## Veranstaltungen

- Fortbildungen zu LeA.SH sowie zur LeOniE.SH-Testplattform finden Sie hier: <https://diagnostik.lernnetz.de/fortbildung.html>.

## Ansprechpersonen

### *Koordination*

Anette Stauch

E-Mail: [anette.stauch@iqsh.landsh.de](mailto:anette.stauch@iqsh.landsh.de)

Tel.: 0431 5403-143

### *Deutsch*

Gabriele Knoop

E-Mail: [gabriele.knoop@iqsh.de](mailto:gabriele.knoop@iqsh.de)

Tel.: 04821 717448

Daniela Hansen

E-Mail:

[daniela.hansen2@iqsh.landsh.de](mailto:daniela.hansen2@iqsh.landsh.de)

### *Mathematik*

Torben von Seeler

E-Mail: [torben.vonseeler@iqsh.de](mailto:torben.vonseeler@iqsh.de)

Tel.: 0431 66726552

Ute Ernst

E-Mail: [ute.ernst@iqsh.de](mailto:ute.ernst@iqsh.de)

### *LeOniE.SH-Testplattform / Technik*

Nadja Einhaus

E-Mail: [nadja.einhaus@iqsh.landsh.de](mailto:nadja.einhaus@iqsh.landsh.de)

Tel.: 0431 5403-270

Juli 2025

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**

Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

[www.iqsh.schleswig-holstein.de](http://www.iqsh.schleswig-holstein.de) | [info@iqsh.landsh.de](mailto:info@iqsh.landsh.de) | [https://x.com/\\_IQSH](https://x.com/_IQSH)

Titelbild: © Sunny studio / stock.adobe.com

Gestaltung: L&S Digital GmbH & Co. KG | 24222 Schwentinental

Das IQSH ist laut Satzung eine dem Bildungsministerium unmittelbar nachgeordnete, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.